

Stadt Walsrode – Sanierungsgebiet „Innenstadt“
Pressemitteilung

877.500 Euro Förderung im Programmjahr 2018 für das Städtebauförderungsgebiet „Innenstadt“

Wie Umweltminister Olaf Lies am letzten Freitag in einer offiziellen Pressemitteilung verlauten ließ, darf sich auch Walsrode über eine erneute Berücksichtigung im Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ und die Fortführung der Gesamtmaßnahme Walsrode-Innenstadt freuen. Mit 877.500 Euro wird die Stadt hierbei zu 90 % aus Fördermitteln von Bund und Land unterstützt. Damit ist erfreulicherweise erneut dem Antrag auf Absenkung des städtischen Eigenanteils seitens des Landes stattgegeben worden. Die offizielle Mitteilung des Amtes für regionale Landesentwicklung über die Fortschreibung der Gesamtmaßnahme Walsrode-Innenstadt steht noch aus und folgt in den nächsten Wochen.

Die Stadt Walsrode ist bereits seit 2016 Teil des Städtebauförderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. In den Jahren 2016 und 2017 wurden bereits 2,25 Mio. Euro bewilligt. Insgesamt sollen zwischen 2016 und 2026 gut 9 Mio. Euro im 31,2 ha großen Sanierungsgebiet in der Innenstadt Walsrode eingesetzt werden. Schwerpunkte sind im Wesentlichen die Schaffung einer innerstädtischen Wegeverbindung sowie die Neugestaltung des Rathausvorplatzes und des Großen Grabens, die Sanierung und Modernisierung stadtbildprägender Gebäude sowie die Beseitigung großflächiger Leerstände.

Ansprechpartner Stadtverwaltung Walsrode

Ansprechpartner Sanierungsträger DSK GmbH & Co.KG

Michael Süßmann
Tel. 05161 977 240

Peter Geuer
Tel. 0421 897699 06

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:
Klaus Bieker, Pressesprecher, Assistent der Verwaltungsleitung
☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@stadt-walsrode.de